

## Öffentliches Protokoll

### Konstituierende Sitzung des Verwaltungsausschusses

---

**Sitzungstermin:** Montag, 02.09.2024  
**Sitzungsbeginn:** 18:00 Uhr  
**Sitzungsende:** 19:12 Uhr  
**Ort, Raum:** Raum 28, Am Markt 1, 23966 Wismar

#### Anwesenheitsliste

##### Anwesend

###### Vorsitz

<b>Name</b>	<b>Bemerkung</b>
Horst Krumpen	

###### Mitglieder

<b>Name</b>	<b>Bemerkung</b>
Tom Brüggert	
René Fuhrwerk	
Tilo Gundlack	
Ingolf Holst	
Ronny Keßler	
Irmtraud Rakow	
Jens-Holger Schneider	bis 18.36 Uhr TOP 4
Sylke Woellert	

##### Verwaltung/Gäste:

Michel Ohlerich (Verwaltung)	Amt 11
Marco Trunk (Verwaltung)	Pressestelle
Andreas Raap (Verwaltung)	Amt 10
Petra Steffan (Verwaltung)	Gleichstellung/Willkommenskultur
Gabi Kaminski (Verwaltung)	Büro der Bürgerschaft
Ute Benter (Verwaltung)	Ausschussbetreuung

Sybille Runge (SPD-Fraktion)	Gast
Toni Brüggert (CDU-Fraktion)	Gast

## Tagesordnung

### Öffentlicher Teil

---

<b>TOP</b>	<b>Betreff</b>
1	Begrüßung durch das älteste Ausschussmitglied
2	Eröffnung / Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung / Feststellung der Beschlussfähigkeit
3	Bestätigung der Tagesordnung
4	Wahl der/des Vorsitzenden des Ausschusses
5	Übergabe der Leitung der Sitzung an die Vorsitzende/ den Vorsitzenden <i>ggf. Verpflichtung, falls dieser sachkundiger Einwohner ist.</i>
6	Verpflichtung der sachkundigen Einwohnerinnen und Einwohner des Ausschusses durch die Vorsitzende oder den Vorsitzenden
7	Wahl der 1. Stellvertretung der/des Vorsitzenden
8	Wahl der 2. Stellvertretung der/des Vorsitzenden
9	Bestätigung der entsprechenden Anwendung der Geschäftsordnung der Bürgerschaft auf den Ausschuss
10	Einwohnerfragestunde
11	Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 02.07.2024
12	Sonstiges <i>Vorstellung der Amtsleiterin des Ordnungsamtes, Frau Wehmer</i>

### Nicht öffentlicher Teil

---

<b>TOP</b>	<b>Betreff</b>
13	Beschlussvorlagen
13.1	Pachtvertrag zwischen der Hansestadt Wismar und der Flugplatz Wismar / Müggenburg Betriebsgesellschaft mbH über die für den Flugverkehr notwendigen Flächen <b>VO/2024/0019</b>
14	Schließen der Sitzung

## Protokoll

### Öffentlicher Teil

---

#### Zu 1. Begrüßung durch das älteste Ausschussmitglied

Das älteste Mitglied, Frau Rakow begrüßte alle Anwesenden.

---

#### Zu 2. Eröffnung / Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung / Feststellung der Beschlussfähigkeit

Frau Rakow eröffnete die Sitzung. Sie stellte die ordnungsgemäße Ladung fest und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses.

---

#### Zu 3. Bestätigung der Tagesordnung

**Herr Gundlack (SPD-Fraktion beantragte** geheime Wahl für alle durchzuführenden Wahlen. Frau Rakow nahm den Antrag zur Kenntnis und teilte mit, dass somit alle Wahlen geheim durchgeführt werden. Entsprechende Vorbereitungen wurden dafür bereits getroffen.

Frau Rakow rief die Tagesordnung zur Abstimmung auf: Die Tagesordnung wurde ***einstimmig*** bestätigt.

---

#### Zu 4. Wahl der/des Vorsitzenden des Ausschusses

Frau Rakow gewann aus der Mitte der Mitglieder 2 „Wahlhelfer“ - Frau Woellert und Herr Krumpen.

Vor Beginn der Wahl des Vorsitzenden wies Frau Rakow auf den § 32a KV M-V (Besetzung von Gremien, Zuteilungs- und Benennungsverfahren) hin. Des Weiteren erinnerte sie an die Zusammenkunft der Fraktionsvorsitzenden vom 24.06.2024. Hier wurde sich bereits im Vorfeld unter den Fraktionsvorsitzenden ausgetauscht, welche Fraktion den Vorsitz und die Stellvertreter des jeweiligen Ausschusses stellt. Das entsprechende Papier hatte Frau Rakow zur Sitzung mitgebracht, damit die Mitglieder dieses ggf. einsehen können.

##### **1. Wahlgang:**

**Herr Schneider (AfD-Fraktion)** stellte sich zur Wahl als Vorsitzenden des Verwaltungsausschusses.

Einen weiteren Vorschlag gab es zu diesem Zeitpunkt nicht.

(18.04 Uhr 5 Minuten Pause)

Die Wahlhelfer, Frau Woellert und Herr Krumpen, wiesen nach, dass die Wahlurne leer war.

Die Mitglieder des Ausschusses wurden durch Frau Rakow der Reihe nach aufgerufen und gebeten, Ihre Stimme abzugeben.

Frau Woellert und Herr Krumpen zählten die Stimmen aus:

**Wahlergebnis:**

Ja-Stimmen:	3
Nein-Stimmen:	6
Enthaltungen:	0

**Demnach wurde Herr Schneider als Vorsitzender des Verwaltungsausschusses *nicht bestätigt*.**

**Herr Brüggert** (CDU-Fraktion) beantragte 10 Minuten Pause.

(18.14 Uhr 10 Minuten Pause)

Nach der Pause erkundigte sich Frau Rakow, ob es weitere Vorschläge für die Besetzung des Vorsitzes gäbe.

**Herr Krumpen (Fraktion DIE LINKE.) schlug** Frau Rakow vor.

Frau Rakow teilte mit, dass sie diesen Wahlvorschlag nicht annehmen kann und begründete es wie folgt:

Am 24.06.2024 haben sich die Vorsitzenden alle Fraktionen aus Sicht von Frau Rakow über die Besetzung der Ausschüsse und die Ausschussvorsitzenden (Fraktion) geeinigt. Dieses Papier wurde von allen Fraktionsvorsitzenden unterzeichnet und ist auch allen Anwesenden bekannt.

Nach ihrer Auffassung widerspiegelt dieses Papier den Willen des Gesetzgebers (teleologische Auslegung) § 32a KV – MV.

Sie zitierte § 32a (2), Satz 1

*„Die Zuteilung der Sitze richtet sich nach dem Stärkeverhältnis der Fraktionen und Zählgemeinschaften zueinander“*

Das trifft nach ihrer Auffassung auch für die Besetzung der Vorsitzenden der Ausschüsse zu und war darum auch Bestandteil der Einigung. Sollte jetzt nicht danach verfahren werden, befürchtete Frau Rakow, dass das Verfahren rechtswidrig sein könnte. Aufgrund der überraschenden Nominierung konnte sie im Vorfeld diese Verfahrensweise nicht prüfen lassen.

Aus diesem Grunde lehnte sie die Wahl ab und stünde als Vorsitzende des Verwaltungsausschusses nicht zur Verfügung.

Daraufhin teilte Hr. Holst mit, dass es im § 32a KV M-V um die Sitzverteilung ginge und nicht um die Wahl des Vorsitizes. Die Verteilung der Sitze bliebe ja erhalten.

Herr Schneider teilte mit, dass die Einigung im Konsens stattfand.

Hr. Gundlack entgegnete dem und äußerte sich zum Verfahren.

Herr Brüggert äußerte sich ebenfalls zum Verfahren.

**Herr Gundlack (SPD-Fraktion) schlug** Herrn Krumpen vor als Vorsitzenden des Verwaltungsausschusses.

(18.30 Uhr 5 Minuten Pause)

## **2. Wahlgang**

Die Wahlhelfer, Frau Woellert und Herr Holst, wiesen nach, dass die Wahlurne leer ist.

Die Mitglieder wurden der Reihe nach durch Frau Rakow aufgerufen und gebeten, ihre Stimme abzugeben.

Frau Woellert und Herr Holst zählten die Stimmen aus:

### **Wahlergebnis:**

Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	3
Enthaltungen:	1

Demnach wurde Herr Krumpen zum Vorsitzenden des Verwaltungsausschusses **gewählt**.  
**Herr Krumpen nahm die Wahl an.**

(Herr Schneider verließ um 18.36 Uhr den Sitzungsraum.)

Frau Rakow gratulierte Herrn Krumpen zur Wahl als Vorsitzenden des Verwaltungsausschusses.

---

## **Zu 5. Übergabe der Leitung der Sitzung an die Vorsitzende/ den Vorsitzenden**

Frau Rakow übergab die Leitung der Sitzung an den neuen Vorsitzenden des Verwaltungsausschusses, Herrn Krumpen.

---

**Zu 6. Verpflichtung der sachkundigen Einwohnerinnen und Einwohner des Ausschusses durch die Vorsitzende oder den Vorsitzenden**

Der Vorsitzende, Herr Krumpen, übernahm die Sitzungsleitung und verpflichtete die sachkundigen Einwohnerinnen, Frau Rakow und Frau Woellert.

---

**Zu 7. Wahl der 1. Stellvertretung der/des Vorsitzenden**

Herr Krumpen erkundigte sich, ob es Vorschläge gibt zur Besetzung des 1. Stellvertreters. Dies war zunächst nicht der Fall. Dann **schlug Herr Krumpen (Fraktion DIE LINKE.)** Herrn Gundlack als 1. Stellvertreter vor.

Weitere Vorschläge konnten nicht festgestellt werden.

(18.38 Uhr 5 Minuten Pause)

Als „Wahlhelfer“ unterstützen Frau Woellert und Herr Holst. Es wurde durch die Wahlhelfer nachgewiesen, dass die Wahlurne leer ist.

Die Mitglieder wurden der Reihe nach durch Herrn Krumpen aufgerufen und gebeten, ihre Stimme abzugeben.

**Herr Brüggert teilte mit, dass er an dem Wahlgang nicht teilnimmt.**

Frau Woellert und Herr Holst zählten die Stimmen aus:

**Wahlergebnis:**

Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	1
Enthaltungen:	1

Demnach wurde Herr Gundlack als 1. Stellvertreter **gewählt. Herr Gundlack nahm die Wahl an.**

Herr Krumpen gratulierte Herrn Gundlack zur Wahl.

---

**Zu 8. Wahl der 2. Stellvertretung der/des Vorsitzenden**

Herr Krumpen erkundigte sich, ob es Vorschläge gibt für die Wahl des 2. Stellvertreters.

**Herr Gundlack (SPD-Fraktion) schlug** Herrn Fuhrwerk vor.

Weitere Vorschläge konnten nicht festgestellt werden.

(18.49 Uhr 5 Minuten Pause)

Als „Wahlhelfer“ unterstützen Frau Woellert und Herr Holst. Es wurde durch die Wahlhelfer nachgewiesen, dass die Wahlurne leer ist.

Die Mitglieder wurden der Reihe nach durch Herrn Krumpen aufgerufen und gebeten, ihre Stimme abzugeben.

**Herr Brüggert teilte mit, dass er an dem Wahlgang nicht teilnimmt.**

Frau Woellert und Herr Holst zählten die Stimmen aus:

**Wahlergebnis:**

Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	1
Enthaltungen:	1

Demnach wurde Herr Fuhrwerk als 1. Stellvertreter **gewählt. Herr Fuhrwerk nahm die Wahl an.**

Herr Krumpen gratulierte Herrn Fuhrwerk zur Wahl.

---

**Zu 9. Bestätigung der entsprechenden Anwendung der Geschäftsordnung der Bürgerschaft auf den Ausschuss**

Herr Krumpen fragte die Mitglieder, ob die Geschäftsordnung der Bürgerschaft auf den Verwaltungsausschuss angewendet werden soll.

Herr Brüggert erkundigte sich, ob die Geschäftsordnung mit den Einladungsunterlagen im System Allris hochgeladen wurde. Das ist der Fall.

Weitere Wortmeldungen konnten nicht festgestellt werden.

Herr Krumpen ließ darüber abstimmen, ob die Geschäftsordnung der Bürgerschaft auf den Verwaltungsausschuss Anwendung finden soll:

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

Die Geschäftsordnung der Bürgerschaft wird demnach für den Verwaltungsausschuss Anwendung finden – **einstimmig beschlossen.**

---

## **Zu 10. Einwohnerfragestunde**

Der Vorsitzende erkundigte sich, ob es Fragen, Vorschläge oder Anregungen gibt.

Das war nicht der Fall.

---

## **Zu 11. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 02.07.2024**

Wortmeldungen: keine

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 4  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltungen: 4

---

## **Zu 12. Sonstiges**

Frau Wehmer stellte sich und Ihre Arbeit in einem kurzen Vortrag den Mitgliedern des Verwaltungsausschusses vor.

Herr Brüggert erkundigte sich, welche konkreten Verbesserungspotenziale Frau Wehmer in den letzten 2 Monaten aufgedeckt hat.

Frau Wehmer teilte hierzu mit, dass sie Wert lege auf mehr Kommunikation untereinander. Daher hat sie die Beratungsformate ausgebaut. Des Weiteren wünscht sie eine bessere Einarbeitung neuer Kollegen und Kolleginnen. Was sich bislang bewährt hat, muss nicht geändert werden. Hier sucht Frau Wehmer eine enge Zusammenarbeit mit den Abteilungsleitern und Abteilungsleiterinnen.

Herr Ohlerich meldete sich zu Wort und stellte dem konstituierten Verwaltungsausschuss noch die anderen Ämter vor.

---

**Vorsitz:**

Horst Krumpen

**Beisitzer/in:**

**Protokollführung:**

Ute Benter